

Beteiligungsbericht

der

Stadt Blankenburg (Harz)

per 31.12.2023

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Organigramm
2. Eigengesellschaften der Stadt Blankenburg (Harz)
 - 2.1 Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH
 - 2.2 Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg
3. Eigenbetriebe der Stadt Blankenburg (Harz)
 - Blankenburger Tourismusbetrieb
4. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) über 50%
 - Stadtwerke Blankenburg GmbH
5. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) unter 50%
 - 5.1 AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH
 - 5.2 Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH
 - 5.3 Harzer Verkehrsbetriebe GmbH
 - 5.4 Kommunale IT-Union eG (KITU)
6. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) unter 5%
 - 6.1 Harz AG Initiative Wachstumsregion
 - 6.2 Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH
 - 6.3 Fernwasserversorgung Elbauen-Ostharz GmbH
7. Beteiligung an Zweckverbänden
 - 7.1 Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz
 - 7.2 Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz
 - 7.3 Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode

Vorwort

Mit dem jährlichen Beteiligungsbericht informiert die Stadt über ihre Beteiligungen an Unternehmen mit öffentlichen und privaten Organisationsformen. Dabei handelt es sich um einen Eigenbetrieb, Eigengesellschaften, Minderheitsbeteiligungen (Beteiligung unter 50%) und eine Mehrheitsbeteiligung (Beteiligung über 50 %).

Voraussetzung für die wirtschaftliche Betätigung der Stadt ist das Vorliegen des § 128 Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt LSA vom 17. Juni 2014 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Mai 2024 (GVBl. LSA S. 128, 132) (KVG LSA).

Die gesetzliche Grundlage für die Erstellung des Beteiligungsberichtes für Unternehmen, bei denen die Kommune mit mindestens 5% unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, stellt der § 130 Abs. 2 KVG LSA dar. Mit Vorlage des aktuellen Beteiligungsberichtes wird der 20. Beteiligungsbericht durch die Stadt Blankenburg (Harz) der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Betrachtet wird die Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben des Schrankentrias (§ 128 KVG LSA), wie die Rechtfertigung der Betätigung durch einen öffentlichen Zweck, die Bedingung, dass die wirtschaftlichen Betätigungen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Kommune und zum voraussichtlichen Bedarf stehen sowie die Notwendigkeit, dass der Zweck nicht besser und wirtschaftlicher durch einen anderen erfüllt wird oder erfüllt, werden kann.

Die Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz) erfüllen im Bereich Ver- und Entsorgung, Verkehr, Wohnungsbau und -verwaltung, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung sowie im Bereich Kultur, einen öffentlichen Auftrag.

Die Stadtwerke Blankenburg GmbH ist seit 2022 an der Erneuerbaren Energie Blankenburg GmbH beteiligt. Diese mittelbare Beteiligung wird im Bericht unter dem Punkt der Stadtwerke Blankenburg GmbH aufgewiesen.

Der Beteiligungsbericht basiert auf den Prüfungsberichten der Wirtschaftsprüfungsunternehmen zum 31. Dezember 2023, den Gesellschaftsverträgen und den Satzungen.

gez.

Heiko Breithaupt
Bürgermeister

1. Organigramm der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz)

unmittelbare Beteiligungen



mittelbare Beteiligungen



2. Eigengesellschaft der Stadt Blankenburg (Harz)

2.1 Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH (BWG)

Hospitalstr. 2
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH wurde zum 01. Juli 1990 aus dem ehemaligen VEB Gebäudewirtschaft umgewandelt. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 103598 eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 17. April 1991 und wurde zuletzt am 20.11.2019 (Urkundenrolle-Nummer: 1412/2019) geändert.

Gegenstand des Unternehmens

Es werden vorrangig Mietwohnungen verwaltet. Lt. Gesellschaftsvertrag ist die Bereitstellung von preisgünstigem Wohnraum, unter Berücksichtigung einer angemessenen Rentabilität, vorrangig. Die BWG errichtet, betreut und verwaltet Liegenschaften in ihrem eigenen und fremden Namen und belastet und veräußert bebaute sowie unbebaute Grundstücke.

Stammkapital	1.280.000 EUR	100 %
---------------------	---------------	-------

<i>Beteiligungsverhältnisse:</i> Stadt Blankenburg (Harz):	1.280.000 EUR	100 %
--	---------------	-------

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführer: Herr Thomas Kempf

Aufsichtsrat

<i>Vorsitzender:</i>	Herr Heiko Breithaupt	
<i>Mitglieder:</i>	Herr Ulrich-Karl Engel	stellv. Vorsitzender
	Herr Christoph Bier	
	Frau Carola Reulecke	
	Frau Madeleine Bürger	
	Herr René Baczyński	
	Herr Frank Schade	
	Herr André Salomon	
	Herr Dr. Alexander Beck	

Gesellschafterversammlung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gem. § 128 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich der Wohnungswirtschaft einem öffentlichen Zweck.

Beteiligungen des Unternehmens

<i>Unternehmen</i>	Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg
<i>Beteiligung:</i> <i>Gegenstand:</i>	94,90 % Verwaltung von Mietwohnungen, die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Liegenschaften

Kapitalzuführungen der Stadt

keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

Bürgschaften (Stand: 31.12.2023)

2.193.425,66 EUR

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens

Die BWG betreute im Jahr 2023 durchschnittlich:
für Dritte:

Stadt Blankenburg (Harz):

Ortsteil Börnecke: 4 Wohnungen, 2 Gewerbe, 10 Garagen,
21 Pachten

Ortsteil Hüttenrode: 8 Wohnungen, 5 Pachten

Ortsteil Heimburg: 17 Wohnungen, 1 Stellplatz

Wobau Derenburg: 100 Wohnungen, 1 Gewerbe, 23 Garagen,
36 Stellplätze, 7 Pachten

Private Eigentümer: 26 Wohnungen, 1 Garage, 7 Stellplätze

Garagenkomplex Regenstein: 182 Garagen, 425 Pachten

Garagen Fremdverwaltung: 8 Garagen

im eigenen Bestand:

1.312 Wohnungen, 27 Gewerbe, 64 Garagen, 232 Stellplätze, 82 Pachten

Die Leerstandsquote im Wohnungsbestand lag zum Ende des Berichtsjahres bei 24,3 % (Vorjahr 22,9 %).

Gewinn- und Verlustrechnung

Im Jahr 2023 verringerten sich sowohl die Aufwendungen (-4.879 4.879 TEUR) als auch die Erträge (-762 TEUR). Bei den Aufwendungen sanken vor allem die Abschreibungen (-4.901 TEUR) und bei den Erträgen die „sonstigen betrieblichen Erträgen“ (-729 TEUR).

Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:

2021 4.977 TEUR
2022 5.184 TEUR
2023 5.009 TEUR.

Die Verringerung zum Vorjahr beruht auf den Umsatzerlösen aus der Hausbewirtschaftung.

Die Gesellschaft schließt das Jahr 2023 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 106.055,43 EUR (Vorjahr - 4.009.959,12 EUR) ab. Die Gesellschafterversammlung beschloss am 21.11.2024, 12.000 EUR aus dem Gewinnvortrag auszuschütten und 94.055,43 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

*Investitionstätigkeit,
Werterhaltung
(eigener Bestand)*

Für den eigenen Bestand setzte die BWG für Investitionen und wert-erhaltende Maßnahmen 2.187 TEUR ein, u.a. für

	Maßnahme	TEUR
<i>Investitionen</i>		
Bertolt-Brecht-Str. 3	Neubau	1.303
diverse Objekte	Badsanierungen	164
<i>Instandsetzung / Instandhaltung</i>		
Neuvermietung		269
Instandsetzung		162
Instandhaltung		158

Kennzahlen

Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 27.871 TEUR
bereinigte Bilanzsumme: 27.506 TEUR
(= Bilanzsumme ./ Sonderposten für Investitionszuwendungen zum Anlagevermögen)

2023

2022

2021

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	51,55 %	54,39 %	59,59 %
Eigenkapital	14.180 TEUR	14.074 TEUR	18.096 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

<i>Verschuldungsquote</i>	93,98 %	67,82 %	63,64 %
Fremdkapital	13.326 TEUR	12.273 TEUR	11.514 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	0,75 %	0,09 %	-2,76 %
Gewinn/Verlust	106 TEUR	16 TEUR	-500 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	2,12 %	0,32 %	-10,27 %
Umsatzerlöse	5.009 TEUR	4.977 TEUR	4.869 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

<i>Personalaufwandsquote</i>	16,86 %	14,63 %	13,38 %
Personalaufwand	830 TEUR	867 TEUR	749 TEUR

Die Personalaufwandsquote ermittelt den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen.

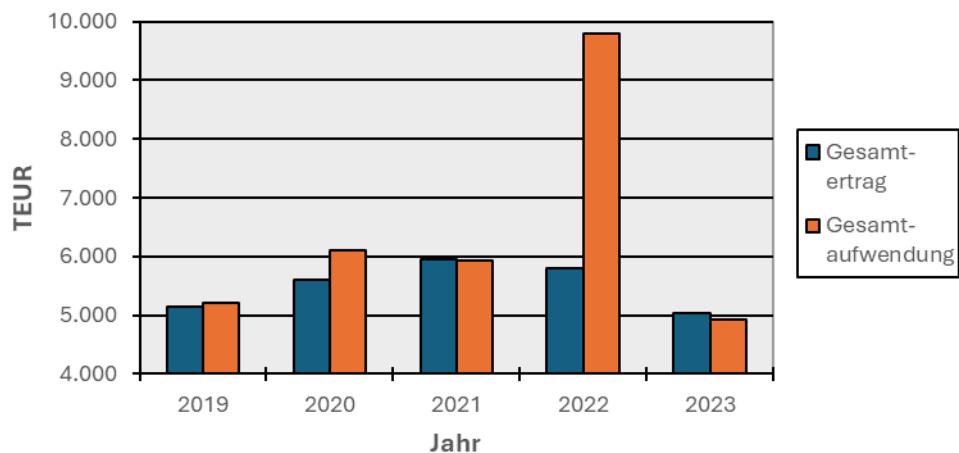
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsge- sellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken | Pollak | Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft ist vom 03.09.2024.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 erfolgt auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz)

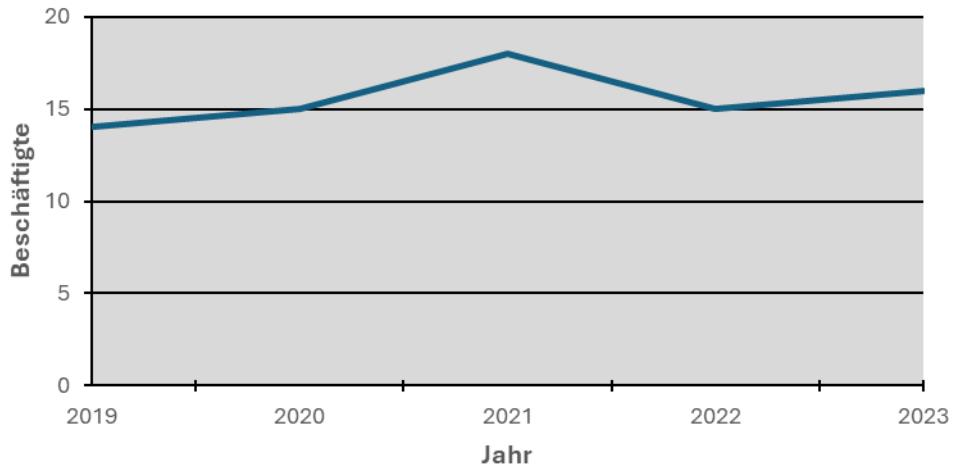
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	5.030	5.793	5.942	5.596	5.153
Gesamtaufwendungen	4.924	9.803	5.926	6.096	5.210
Jahresgewinn/-verlust	106	-4.010	16	-500	-57
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	12	12	12	12
Abschreibungen	1.117	6.018	1.248	1.440	1.236
Vermögen (Sachanlagen)	22.424	21.885	26.329	26.274	26.940
Finanzanlagen/Guthaben	1.561	1.561	1.560	983	796
Stand der Rückstellungen	108	66	69	74	91
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.303	8.580	9.605	9.510	9.826
Beschäftigte	16	15	18	15	14

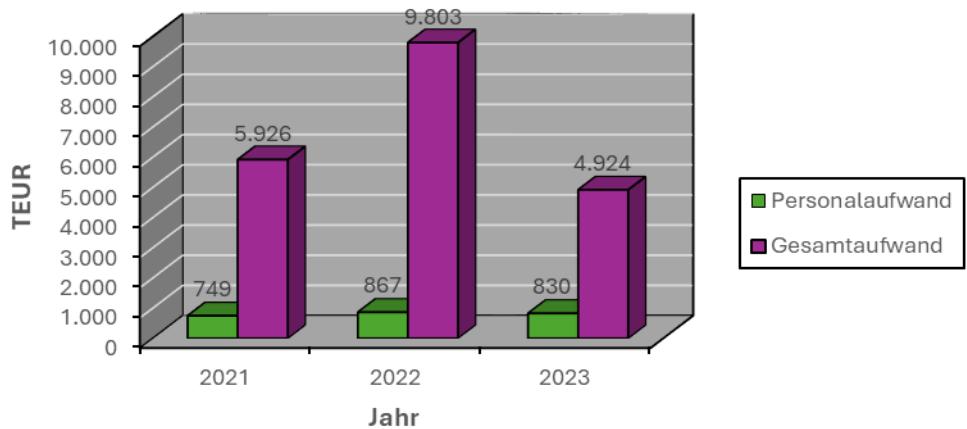
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



2.2 Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg (Wobau)
Derenburg
An der Kirche 1
38895 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens Die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 105553 eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 21.01.1993 und wurde zuletzt am 20.11.2019 (Urkundenrolle-Nr.: S 1411/2019) geändert.

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand der Gesellschaft ist die Verwaltung von Mietwohnungen, die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Liegenschaften in allen Rechts- und Nutzungsformen in eigenem und fremdem Namen sowie die Belastung und Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken.

Stammkapital	2.199.425 EUR	100 %
<i>Beteiligungsverhältnisse:</i>		
Blankenburger Wohnungs- gesellschaft mbH:	2.087.254 EUR	94,9 %
Stadt Blankenburg (Harz):	112.171 EUR	5,1 %

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführer: Herr Thomas Kempf

Gesellschafterversammlung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks Gem. § 128 Abs. 2 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich der Wohnungswirtschaft einem öffentlichen Zweck. Im Oktober 2010 wies die Kommunalaufsicht daraufhin, dass sich die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft nur auf das Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) beschränken sollte. Die Wobau verwaltet vorrangig Liegenschaften im Ortsteil Stadt Derenburg, in Wernigerode, Halberstadt, Langenstein, Athenstedt, Hadmersleben, Hoym und Zielitz.

Beteiligungen des Unternehmens keine

Kapitalzuführungen der Stadt keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine											
Bürgschaft (Stand: 31.12.2023)	104.223,65 EUR											
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens	<p>Die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg betreute im Jahr 2023 durchschnittlich:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 350 Wohneinheiten (in sonstiger Verwaltung für Dritte), 2. 100 Wohneinheiten, 22 Garagen, 35 Stellplätze, (eigener Bestand). <p>Seit 01.01.2020 wird der Eigenbestand durch die Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH verwaltet.</p>											
Gewinn- und Verlustrechnung	<p>Die Erträge erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 26 TEUR und die Aufwendungen sanken um 1 TEUR. Nachfolgend die Entwicklung der Umsatzerlöse in den letzten 3 Jahren:</p> <p>2021 575 TEUR 2022 592 TEUR 2023 645 TEUR.</p> <p>Die Gesellschaft schließt das Jahr 2023 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 7.347,49 EUR (Vorjahr -20.867,32 EUR) ab. Die Veränderung des Ergebnisses resultiert hauptsächlich aus gestiegenen Instandhaltungsmaßnahmen. Die Gesellschafterversammlung beschloss am 21.11.2024 den Vortrag des Jahresüberschusses auf neue Rechnung.</p> <p>Per 31.12.2023 sind noch 76,10 % (Vorjahr 75,77 %) des Gezeichneten Kapitals vorhanden.</p>											
Kennzahlen	<p>Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).</p> <p>Bilanzsumme: 3.680 TEUR</p> <table style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 33.33%;">2023</td> <td style="width: 33.33%;">2022</td> <td style="width: 33.33%;">2021</td> </tr> </table> <p><i>zur Kapitalstruktur</i></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;"><i>Eigenkapitalquote</i></td> <td style="width: 25%; text-align: center;">45,49 %</td> <td style="width: 25%; text-align: center;">43,66 %</td> <td style="width: 25%; text-align: center;">43,75 %</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapital</td> <td style="text-align: center;">1.674 TEUR</td> <td style="text-align: center;">1.666 TEUR</td> <td style="text-align: center;">1.687 TEUR</td> </tr> </table>	2023	2022	2021	<i>Eigenkapitalquote</i>	45,49 %	43,66 %	43,75 %	Eigenkapital	1.674 TEUR	1.666 TEUR	1.687 TEUR
2023	2022	2021										
<i>Eigenkapitalquote</i>	45,49 %	43,66 %	43,75 %									
Eigenkapital	1.674 TEUR	1.666 TEUR	1.687 TEUR									

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

<i>Verschuldungsquote</i>	54,51 %	129,05 %	128,57 %
Fremdkapital	2.006 TEUR	2.150 TEUR	2.168 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	0,42 %	0 %	0,71 %
Gewinn	7 TEUR	0 TEUR	12 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	1,09 %	0 %	2,00 %
Umsatzerlöse	645 TEUR	592 TEUR	575 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

<i>Personalaufwandsquote</i>	21,55 %	21,36 %	26,89 %
Personalaufwand	145 TEUR	144 TEUR	153 TEUR

Die Personalaufwandsquote ermittelt den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen.

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsge-sellschaft

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken | Pollak Partner Wirtschaftsprüfung und Beratung ist vom 05.06.2024.

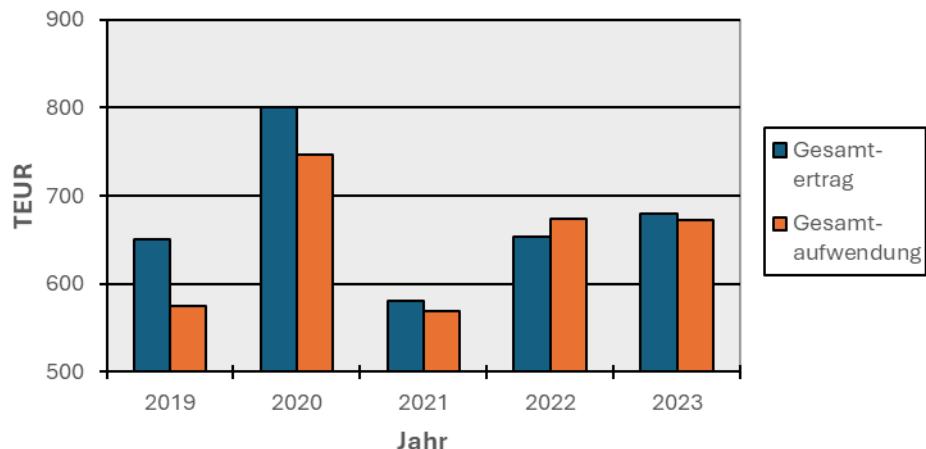
Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 erfolgt auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) www.blankenburg.de.

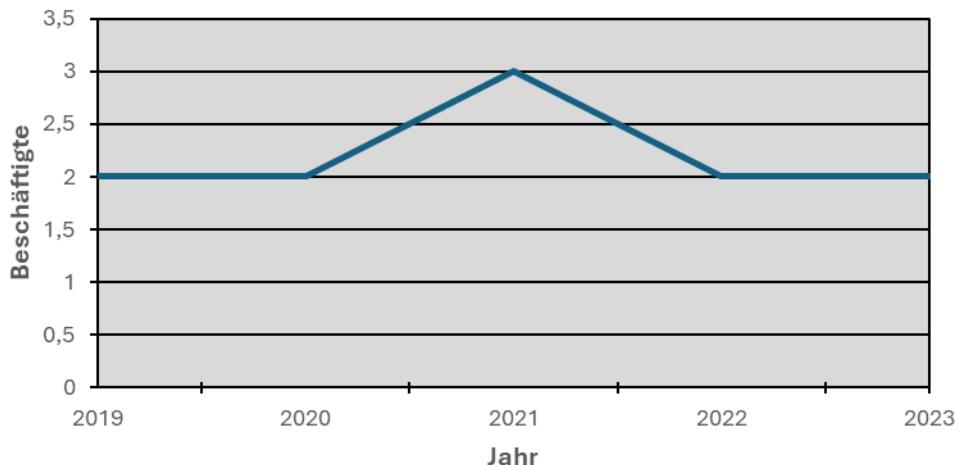
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und der Verlustrechnung

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	680	654	581	800	650
Gesamtaufwendungen	673	674	569	746	575
Ergebnis	7	-20	12	54	75
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	140	116	120	124	134
Vermögen (Sachanlagen)	3.927	3.436	3.528	3.434	3.662
Finanzanlagen/Guthaben	146	103	135	349	138
Stand der Rückstellungen	45	25	26	29	29
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.197	1.313	1339	1.403	1.511
Beschäftigte	2	2	3	2	2

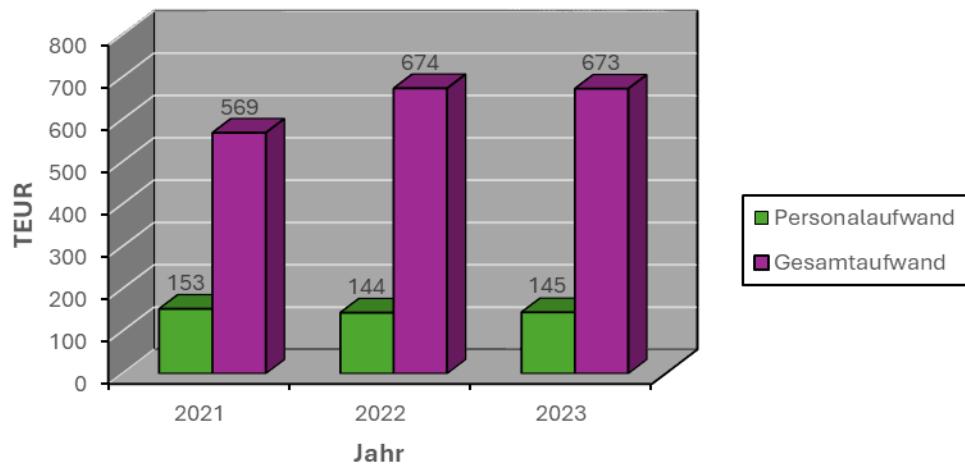
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



3. Eigenbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz)

Blankenburger Tourismusbetrieb - BTB

Schnappelberg 6
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Der Eigenbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz) führt seit dem 07.05.2017 (Inkrafttreten der Neufassung der Satzung) den Namen „Blankenburger Tourismusbetrieb“ (BTB). Die letzte Satzungsänderung erfolgte am 12.12.2019 und trat am 01.01.2020 in Kraft. Der Eigenbetrieb wird als Sondervermögen der Stadt Blankenburg (Harz) geführt.

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb fördert den Tourismus und die Freizeit- und Erholungseinrichtungen sowie die touristische Infrastruktur inklusive der Wanderwege im Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) einschließlich aller Ortsteile.

Stammkapital 134.000,00 EUR 100 %

Beteiligungsverhältnisse: Stadt Blankenburg (Harz): 134.000,00 EUR 100 %

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Betriebsleiterin: Frau Dagmar Kamp bis 31.03.2023
Frau Stefanie Müller ab 01.04.2023

Betriebsausschuss: Herr Bürgermeister Heiko Breithaupt

Vorsitzender: Herr Andreas Meyer
Mitglieder:
Herr Heinrich Nürnberg
Herr Michael Häge
Herr Claus Urban
Dr. med. Isabell Eysel
Frau Carola Reulecke
Herr Thilo Reinsch
Frau Susanne Dahlhaus (Mitarbeiterin BTB)

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Blankenburger Tourismusbetrieb erfüllt u.a. grundlegende und andere Aufgaben für die Entwicklung der Stadt Blankenburg (Harz). Dieses erfolgt nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Beteiligungen des Unternehmens

<i>Unternehmen</i>	Stadtwerke Blankenburg GmbH
<i>Beteiligung:</i>	70,00 %
<i>Gegenstand:</i>	Die Stadtwerke Blankenburg GmbH sind Betreiber des Elektrizitätsverteilernetzes in der Stadt Blankenburg (Harz) sowie Betreiber der Gasverteilernetze in Blankenburg (Harz) und in zwei Ortsteilen der Stadt Thale. Das Unternehmen ist Grundversorger für Strom, Erdgas und ist grundzuständiger Messstellenbetreiber in den vorgenannten Netzgebieten.
<i>Gewinnausschüttung:</i> 490.000 EUR	

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

Kapitalzuführungen der Stadt

keine

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Erträge erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 82 TEUR (sonstige betriebliche Erträge + 60 TEUR). Die Aufwendungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 5 TEUR. Hier ist betragsmäßig vor allem die Reduzierung der Aufwendungen für bezogene Leistungen aufzuführen (- 90 TEUR). Diese beruhen hauptsächlich auf der eigenständigen Durchführung der Veranstaltung „Blankenburger Schönheiten“.

Nachfolgend die Entwicklung der Umsatzerlöse in den letzten 3 Jahren:

2021 701 TEUR
2022 824 TEUR
2023 845 TEUR.

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) beschloss auf seiner Sitzung am 28.09.2023 folgende Behandlung der Jahresgewinns in Höhe von 11.709,27 EUR:

Zuführung zum Verlustvortrag	2.571,68 EUR
Auskehrung aus der nicht erfolgten Endab-Rechnung für Dezember 2022	9.137,59 EUR.

Kennzahlen Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 6.180 TEUR
 bereinigte Bilanzsumme: 6.074 TEUR
 (= Bilanzsumme ./. Investitionszuschüsse)

	2023	2022	2021
--	------	------	------

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	70,68 %	69,33 %	34,44 %
Eigenkapital	4.293 TEUR	4.214 TEUR	850 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

<i>Verschuldungsquote</i>	29,32 %	30,67 %	190,35 %
Fremdkapital	1.781 TEUR	1.864 TEUR	1.618 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	2,07 %	0,28 %	- 0,12 %
Gewinn/Verlust	89 TEUR	12 TEUR	- 1 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	10,53 %	1,46 %	-0,14 %
Umsatzerlöse	845 TEUR	824 TEUR	701 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

<i>Personalaufwandsquote</i>	47,56 %	45,44 %	46,26 %
Personalaufwand	847 TEUR	807 TEUR	729 TEUR

Die Personalaufwandsquote ermittelt den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen.

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken | Pollack | Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft ist vom 15.03.2024.

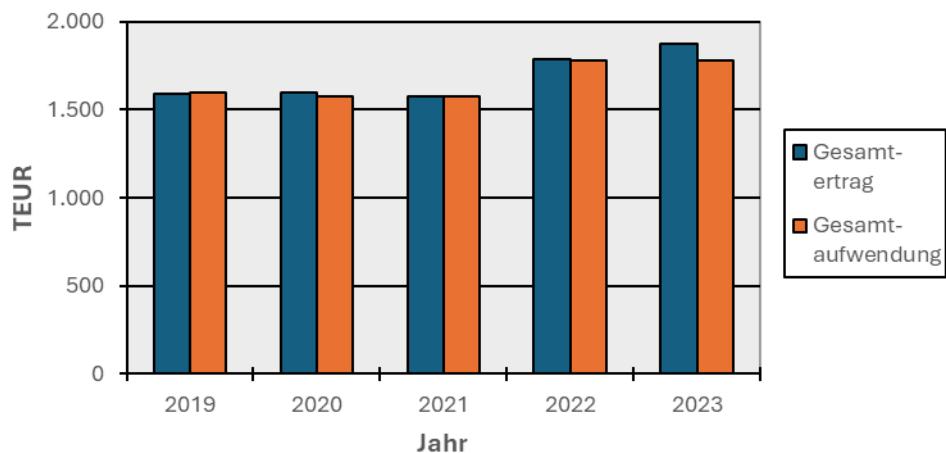
Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 erfolgte auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) unter Publikationen, öffentliche Bekanntmachungen.

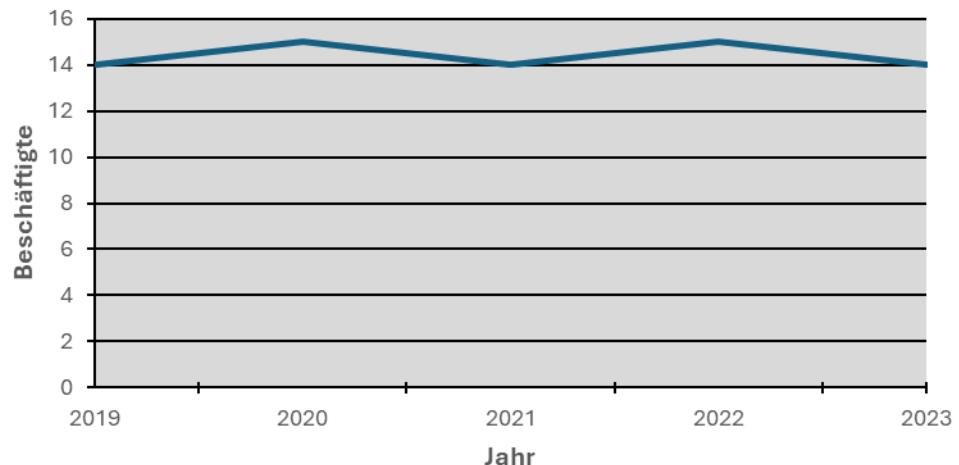
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	1.870	1.788	1575	1.595	1.592
Gesamtaufwendungen	1.781	1.776	1576	1.571	1.597
Jahresgewinn / Jahresverlust	89	12	-1	24	-5
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	493	440	862	821	840
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	363	111	77	76	72
Vermögen (Sachanlagen)	2.366	2.451	2.225	2.196	2.240
Finanzanlagen/Guthaben	3.358	3.359	16	16	9
Stand der Rückstellungen	78	47	45	53	61
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.573	1.739	1.528	1.164	1.663
ø Beschäftigte	14	15	14	15	14
davon Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen	13	13	13	13	13
Saisonkräfte	1	2	1	2	1

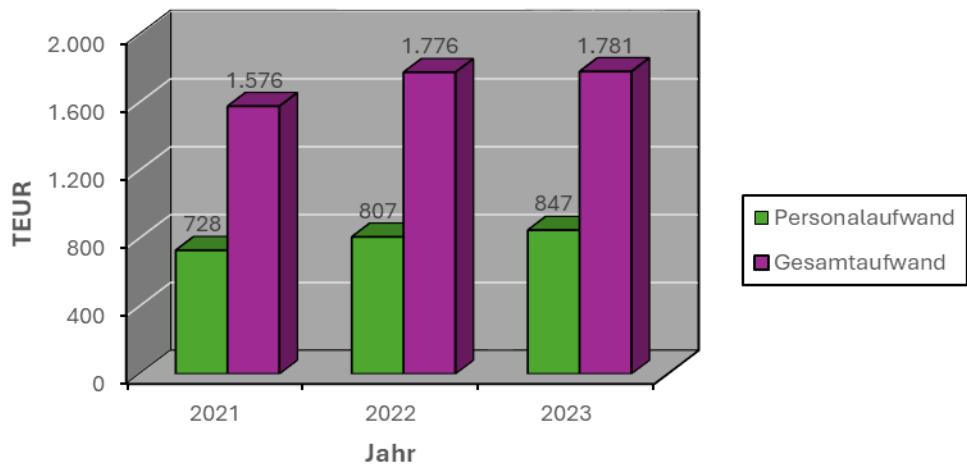
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



4. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) über 50%

Stadtwerke Blankenburg GmbH - (SWB)

Börnecker Straße 6
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Stadtwerke Blankenburg GmbH bestehen seit dem 17.04.1991. Der Gesellschaftsvertrag ist gültig in der Fassung mit Beschluss vom 28.08.2023 (Urkunde UVZ-Nr.: 943/2023). Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Stendal (HRB-Nr. 102139) eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist u.a. die öffentliche Versorgung der Stadt Blankenburg (Harz) sowie deren Umgebung mit Strom, Gas, Fernwärme und Straßenbeleuchtung als öffentliche Aufgabe im Stadtgebiet der Stadt Blankenburg (Harz).

Stammkapital

1.540.000 EUR 100 %

Beteiligungsverhältnisse: Stadt Blankenburg (Harz): 1.078.000 EUR 70%
Avacon AG: 462.000 EUR 30%

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführer. Herr Tim Schlenkermann

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Herr Bürgermeister Heiko Breithaupt

Mitglieder: Avacon AG

Frau Cornelia Koch stellv. Vorsitzender
Herr Christoph Massing

Stadt Blankenburg (Harz)

Frau Dagmar Fuckert

Herr Klaus Dumeier

Herr Ulf Voigt

Herr Thilo Reinsch

Gesellschafterversammlung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Lt. § 128 Abs. 2 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich der Energieversorgung (innerhalb des Gebietes der Kommune) einem öffentlichen Zweck.

Beteiligung des Unternehmens:

<i>Unternehmen</i>	Erneuerbare Energien Blankenburg GmbH – EEB
<i>Beteiligung:</i>	50,00 %
<i>Gegenstand:</i>	Der Unternehmensgegenstand ist die Versorgung mit Energie, insbesondere die Konzeptionierung, der Bau sowie der Betrieb von Energieprojekten mit dem Schwerpunkt im Bereich der Erneuerbaren Energien, das beinhaltet die Lieferung von Strom, Wärme und Kälte sowie Dienstleistungen aus (eigenen) regenerativen und/oder energieeffizienten Erzeugungsanlagen. Die Projekte sollen überwiegend auf dem Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) und im direkten Umland angesiedelt werden.
<i>Stammkapital:</i>	905.000 EUR
	Die Gesellschafterversammlung vom 06.11.2023 beschloss eine Kapitalerhöhung um 550.000 EUR.

Kapitalzuführungen der Stadt im Haushaltsjahr

keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens**Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gesamterträge betrugen per 31.12.2023 21.694 TEUR (Vorjahr: 16.758 TEUR). Damit nahmen sie gegenüber dem Vorjahr um 4.936 TEUR zu. Dieses beruht vorrangig auf der Zunahme der Umsatzerlöse (+ 4.936 TEUR). Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:

2021	13.966 TEUR
2022	16.315 TEUR
2023	21.301 TEUR.

Die Gesamtaufwendungen betrugen im Berichtsjahr 20.485 TEUR (Vorjahr: 14.151 EUR) und erhöhten sich damit um 6.334 TEUR (Materialaufwand + 4.752 TEUR).

Die Gesellschafterversammlung beschloss am 20.06.2024 vom Bilanzgewinn 2023 in Höhe von 1.417.730,94 EUR den Betrag von 500.000,00 EUR an die Gesellschafter auszuschütten, 900.000 EUR in die Gewinnrücklage einzustellen und 17.730,94 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Bilanz Es werden Forderungen gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) per 31.12.2023 in Höhe von 95.444,49 EUR ausgewiesen. Sie resultieren im Wesentlichen aus Energielieferungen.

Kennzahlen Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 21.809 TEUR
 bereinigte Bilanzsumme: 20.150 TEUR
 (= Bilanzsumme ./. Sonderposten aus Fördermitteln und Zuschüssen ./. Sonderposten aus Investitionszuschüssen)

	2023	2022	2021
--	------	------	------

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	67,64 %	60,37 %	77,18 %
Eigenkapital	13.630 TEUR	13.121 TEUR	11.214 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

<i>Verschuldungsquote</i>	47,84 %	65,65 %	29,57 %
Fremdkapital	6.520 TEUR	8.614 TEUR	3.316 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	8,87 %	19,87 %	9,72 %
Gewinn/Verlust	1.209 TEUR	2.607 TEUR	1.090 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	5,68 %	15,98 %	7,79 %
Umsatzerlöse	21.301 TEUR	16.315 TEUR	13.997 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

<i>Personalaufwandsquote</i>	13,20 %	16,82 %	18,89 %
Personalaufwand	2.703 TEUR	2.380 TEUR	2.491 TEUR

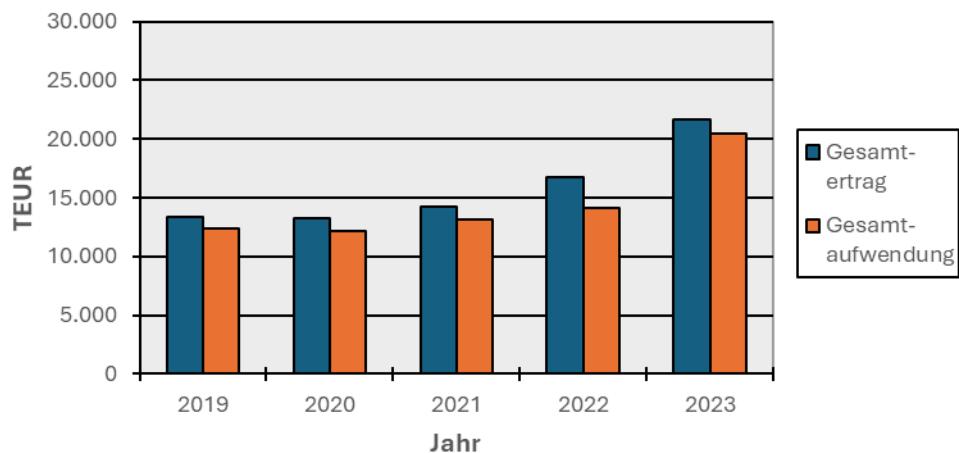
Die Personalaufwandsquote zeigt den Anteil der für Personal aufgebrachten Gesamtleistung.

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/ Steuerberatungsgesellschaft ist vom 06.06.2024.
Bekanntmachung des Jahresabschlusses	Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 erfolgte auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) unter Publikationen, öffentliche Bekanntmachungen.

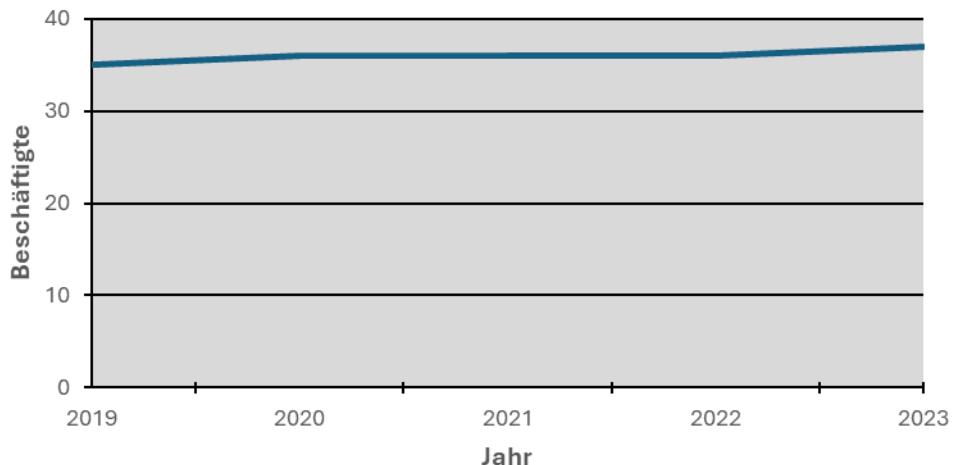
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	21.694	16.758	14.274	13.212	13.385
Gesamtaufwendungen	20.485	14.151	13.184	12.112	12.417
Jahresgewinn/Jahresverlust	1.209	2.607	1.090	1.100	968
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	633	716	716
Gewinnausschüttung an den BTB	490	490	0	0	0
Abschreibungen	2.642	1.138	1.153	1.122	1.048
Vermögen (Sachanlagen)	12.604	12.151	11.846	12.097	12.260
Finanzanlagen/Guthaben	2.941	2.804	634	470	961
Stand der Rückstellungen	2.468	2.649	1.540	674	923
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
Beschäftigte	37	36	36	36	35

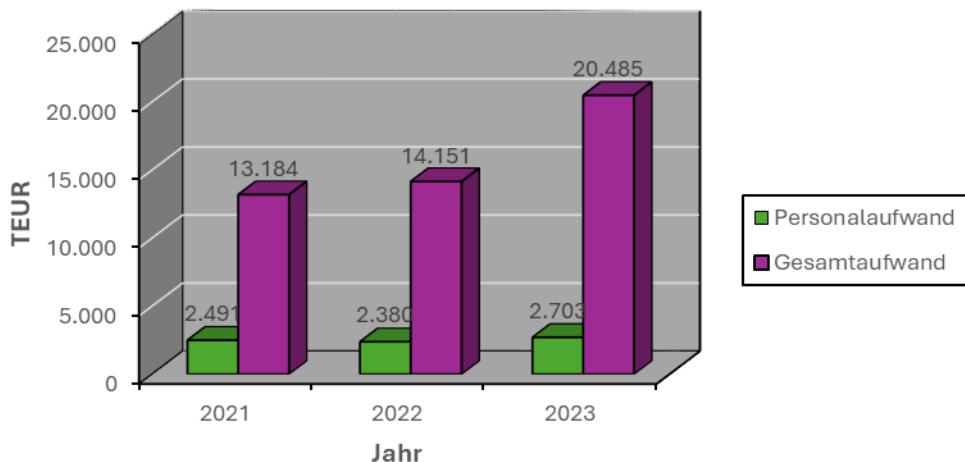
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5. Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz) unter 50%

5.1 AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH – (AFG)

Tränkestraße 1
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Im Jahr 2002 erfolgte die Umfirmierung der „Ökologischen Sanierungsgesellschaft Elbingerode Blankenburg GmbH“ (ÖSEB) in die AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH. Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgte mit der UR-Nr. 0069/2019 am 15.01.2019. Geändert wurde u.a. die Gesellschafterstruktur. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Stendal unter HRB 105508 eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens

Ziel der AFG ist u.a. die Schaffung von Arbeitsplätzen und Qualifizierungsmöglichkeiten für Arbeitslose oder von Entlassung bedrohter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie für Menschen, welche schwer einen Zugang zum Arbeitsmarkt finden. Insbesondere sollen Arbeitsgelegenheiten für folgende Zielgruppen geschaffen werden: Jugendliche, Schwerbehinderte, Langzeitarbeitslose und Sozialhilfeempfänger.

Stammkapital aktuell	30.750 EUR	100,00 %
-----------------------------	------------	----------

Beteiligungsverhältnisse:	Stadt Blankenburg (Harz)	9.000 EUR	29,27 %
	Landkreis Harz	6.500 EUR	21,14 %
	Stadt Oberharz am Brocken	4.750 EUR	15,45 %
	Stadt Wernigerode	5.250 EUR	17,07 %
	Stadt Harzgerode	1.500 EUR	4,88 %
	Gemeinde Nordharz	1.250 EUR	4,07 %
	Stadt Ballenstedt	1.250 EUR	4,07 %
	Welterbestadt Quedlinburg	1.250 EUR	4,07 %

Besetzung der Organe aktuell

Geschäftsführerin: Frau Gudrun Mehnert

Gesellschafterversammlung:	Landkreis Harz	Landrat
	Stadt Wernigerode	Oberbürgermeister
	Stadt Blankenburg (Harz)	Bürgermeister
	Stadt Oberharz am Brocken	Bürgermeister
	Gemeinde Nordharz	Bürgermeister
	Stadt Harzgerode	Bürgermeister
	Stadt Ballenstedt	Bürgermeister
	Welterbestadt Quedlinburg	Bürgermeister

bzw. Bevollmächtigte

Lt. § 8 Abs. 7 des Gesellschaftsvertrages können die Gesellschafter mit mehreren Personen an der Gesellschafterversammlung teilnehmen, wobei jedoch jeder Gesellschafter nur eine Stimme hat.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Durch die Schaffung von Arbeitsplätzen und Qualifizierungsmöglichkeiten für Arbeitslose oder von Entlassung bedrohter Arbeitnehmer und für Menschen, die schwer einen Zugang zum Arbeitsmarkt finden, dient die AFG den Bürgern unmittelbar durch ihre Leistung. Es dient nicht ausschließlich der Gewinnerzielung.
Beteiligungen des Unternehmens	keine
Kapitalzführungen der Stadt	keine
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine
Ausblick	Der Landkreis Harz (6.500 EUR), die Welterbestadt Quedlinburg (1.250 EUR) und die Gemeinde Nordharz (1.250 EUR) kündigten fristgemäß ihren Austritt aus der Gesellschaft zum 31.12.2024 an. Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) beschloss auf seiner Sitzung am 17.10.2024 die Übernahme von weiteren 12 Geschäftsanteilen mit einem Nennbetrag in Höhe von 3.000 EUR zum 01.01.2025.
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens	
Gewinn- und Verlustrechnung	Die Erträge verringerten sich im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 8 TEUR (2023: 1.409 TEUR, 2022: 1.417 TEUR, 2021). Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt: 2021 241 TEUR 2022 379 TEUR 2023 511 TEUR. Die Umsatzerlöse veränderten sich gegenüber dem Vorjahr um 132 TEUR. Dabei erhöhten sich vor allem die „Erlöse Eigenmittel“ um 72 TEUR und die „sonstigen Erlöse“ um 31 TEUR. Bei den Aufwendungen (2023: 1.446 TEUR; 2022: 1.611 TEUR), ist eine Verringerung um 165 TEUR zu verzeichnen (u.a. sonstige betriebliche Aufwendungen - 117 TEUR). Am 17.07.2024 wurde durch die Gesellschafterversammlung beschlossen, dass der Jahresfehlbetrag in Höhe von 37.493,21 EUR auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Kennzahlen Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 455 TEUR

2023 2022 2021

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	51,21 %	46,96 %	53,70 %
Eigenkapital	233 TEUR	270 TEUR	464 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

<i>Verschuldungsquote</i>	95,28 %	88,52 %	115,71 %
Fremdkapital	222 TEUR	305 TEUR	401 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	0 %	0 %	29,53 %
Gewinn	0 TEUR	0 TEUR	137 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat. Sie sollte einen Wert erreichen, der mindestens einer marktüblichen Verzinsung langfristiger Kapitalanlagen entspricht (ca. 0,3 % - 0,4 %).

<i>Umsatzrentabilität</i>	0 %	0 %	56,85 %
Umsatzerlöse	511 TEUR	379 TEUR	241 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

<i>Personalaufwandsquote</i>	52,36 %	49,35 %	45,93 %
Personalaufwand	763 TEUR	794 TEUR	637 TEUR

Die Personalaufwandsquote zeigt den Anteil der für Personal aufgebrachten Gesamtleistungen.

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der DLP Dernehl, Lamprecht & Partner mbB Steuerberater und Wirtschaftsprüfer ist vom 23.05.2024.

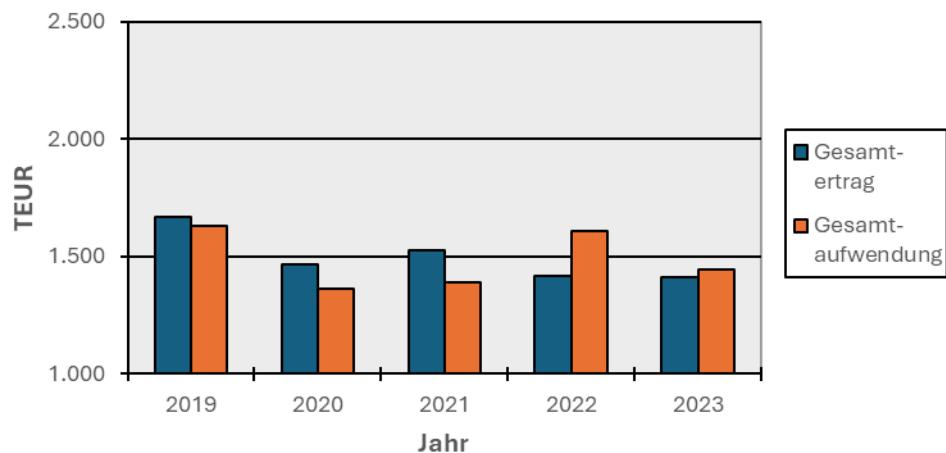
Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wird im Bundesanzeiger bekannt gemacht. Bei der Stadt Blankenburg (Harz) erfolgte die Bekanntmachung online auf der Homepage der Stadt.

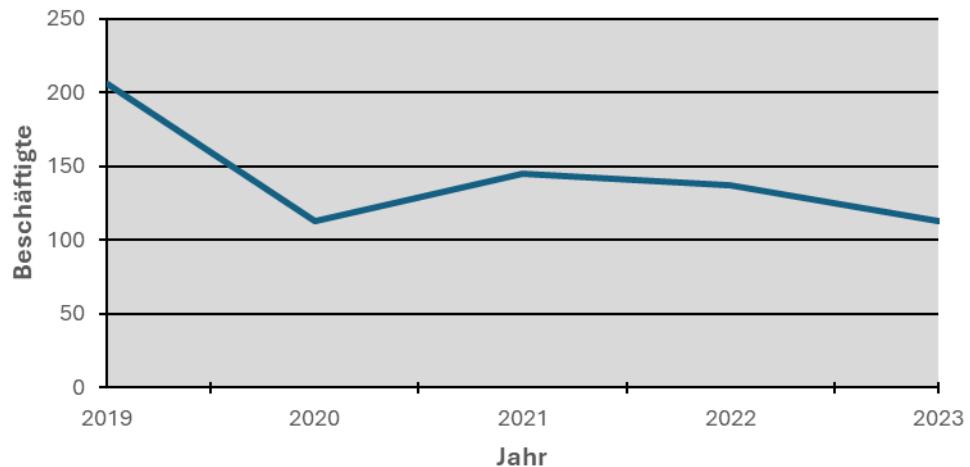
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	1.409	1.417	1.524	1.464	1.669
Gesamtaufwendungen	1.446	1.611	1.387	1.363	1.630
Jahresgewinn / Jahresverlust	-37	-194	137	101	39
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt (Verlustausgleich)	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	48	59	76	58	51
Vermögen (Sachanlagen)	107	159	181	187	180
Finanzanlagen/Guthaben	106	156	310	233	380
Stand der Rückstellungen	26	56	165	240	220
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	45	67	111	158	177
ø Beschäftigte	113	137	145	113	206

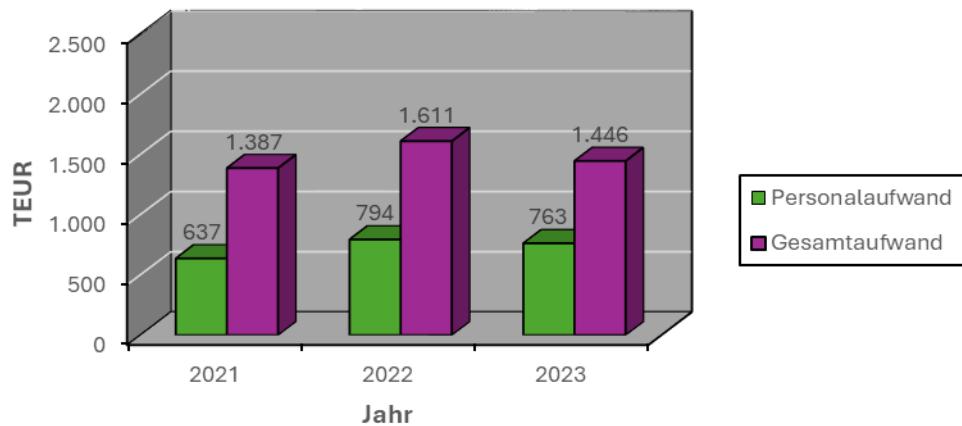
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5.2. Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH

Dornbergsweg 2
38855 Wernigerode

Kurzvorstellung des Unternehmens	Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft für Innovation und Förderung der Wirtschaft im Landkreis Wernigerode mbH wurde am 28. Februar 1992 abgeschlossen. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 09.12.2008 erfolgten mehrere Änderungen des Gesellschaftsvertrages, wie z.B. die Umbenennung der Gesellschaft in „Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH“. Der Eintrag ins Handelsregister Stendal erfolgte am 05.02.2009 (HRB 104361).
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist es, die Wirtschaftsstruktur im Landkreis und der Region Harz zu entwickeln und zu fördern. Dazu obliegt der Gesellschaft u.a. der Betrieb eines Innovations- und Gründerzentrums als zentrale Einrichtung der Wirtschaftsförderung und die Beratung und praktische Unterstützung aller, insbesondere innovativer Unternehmensgründungen.

Stammkapital	25.600 EUR	100 %
<i>Beteiligungsverhältnisse:</i>		
Stadt Blankenburg (Harz):	2.560 EUR	10 %
Landkreis Harz:	7.680 EUR	30 %
Stadt Wernigerode:	7.680 EUR	30 %
Harzsparkasse Wernigerode	5.120 EUR	20 %
Stadt Ilsenburg (Harz)	2.560 EUR	10 %

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführerin: Frau Heike Schischkoff

Aufsichtsrat:
Vorsitzender: Herr Haiko Elschner Harzsparkasse Wernigerode

Mitglieder: Harzsparkasse Wernigerode
Herr Michael Truthmann

Stadt Blankenburg (Harz)
Herr Bürgermeister Heiko Breithaupt (bis 22.02.2023)
Herr Norman Wegner (ab 23.02.2023)

Landkreis Harz
Herr Thomas Balcerowski
Frau Angela Gorr
Herr Frank Wermuth

Stadt Wernigerode
Herr Tobias Kascha (stellv. Vorsitzender)

	Herr Christian Linde Herr Patrik Baake	
	Stadt Ilsenburg Herr Denis Loeffke	
Gesellschafterver- sammlung:	Landkreis Harz Stadt Blankenburg (Harz) Stadt Wernigerode Stadt Ilsenburg (Harz) Harzsparkasse Wernigerode	Landrat Bürgermeister Oberbürgermeister Bürgermeister Vorstand
Beteiligungen des Unternehmens	keine	
Kapitalzuführungen der Stadt	keine	
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine	
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens	Im Jahr 2023 konnte analog zum Vorjahr ein positives Ergebnis erreicht werden (+7 TEUR, Vorjahr +13 TEUR). Die Erträge verringerten sich um 75 TEUR und die Aufwendungen um 69 TEUR. Bei den Erträgen sanken die Umsatzerlöse um 169 TEUR, während sich die sonstigen betrieblichen Erträge um 94 TEUR erhöhten. Nachfolgend die Entwicklung der Umsatzerlöse in den letzten 3 Jahren:	
	2021 606 TEUR 2022 622 TEUR 2023 453 TEUR.	
	Bei den Aufwendungen verringerte sich der Materialaufwand gegenüber dem Vorjahr um 97 TEUR. Der Jahresüberschuss wurde in voller Höhe (6.387,71 EUR) der Gewinnrücklage zugeführt (zur Verwendung für Instandhaltungsmaßnahmen der Gebäude).	
Kennzahlen	Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).	
	Bilanzsumme:	401 TEUR
	2023	2022
<i>zur Kapitalstruktur</i>		2021
<i>Eigenkapitalquote</i>	42,39 %	38,08 %
Eigenkapital	170 TEUR	163 TEUR
		38,27%
		150 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

Verschuldungsquote	135,88 %	128,83 %	161,33 %
Fremdkapital	231 TEUR	210 TEUR	242 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

Eigenkapitalrentabilität	4,12 %	7,98 %	10,00 %
Gewinn	7 TEUR	13 TEUR	15 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

Umsatzrentabilität	1,55 %	2,09 %	2,31 %
Umsatzerlöse	453 TEUR	622 TEUR	606 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

Personalaufwandsquote	53,72 %	47,74 %	46,99 %
Personalaufwand	296 TEUR	289 TEUR	304 TEUR

Die Personalaufwandsquote zeigt den Anteil der für Personal aufgebrachten Gesamtleistungen.

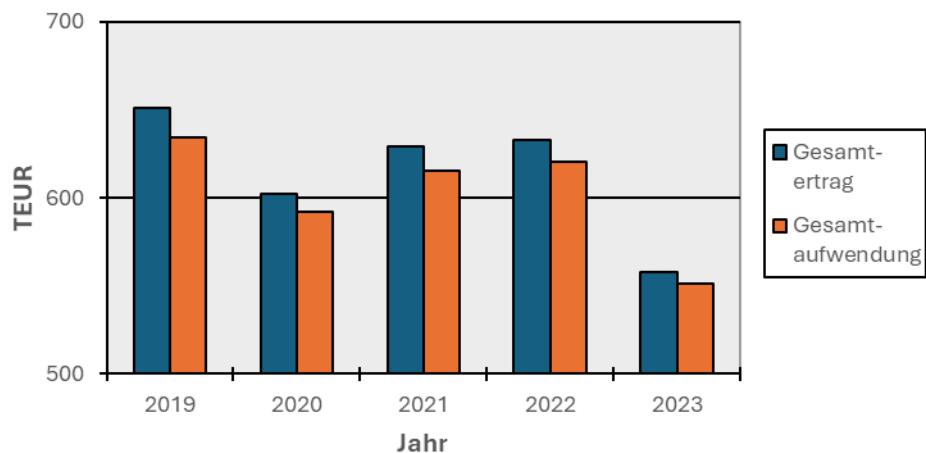
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs- gesellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Paul & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist vom 14.10.2024.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses nicht bekannt

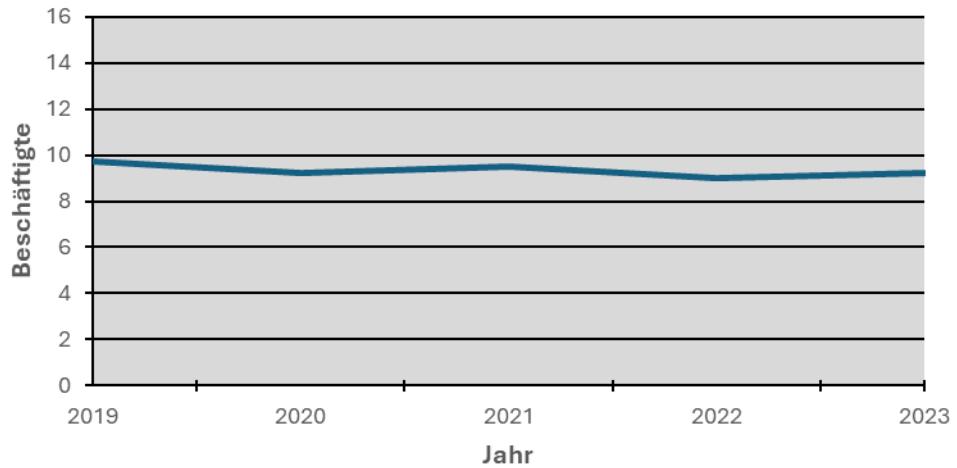
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung:

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	558	633	629	602	651
Gesamtaufwendungen	551	620	615	592	634
Jahresgewinn-/verlust	7	13	14	11	17
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	17	18	17	18	15
Vermögen (Sachanlagen)	102	106	113	104	81
Finanzanlagen/Guthaben	220	221	241	181	148
Stand der Rückstellungen	112	89	87	78	53
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9	19	29	39	48
Beschäftigte	9,25	9,00	9,50	9,25	9,75

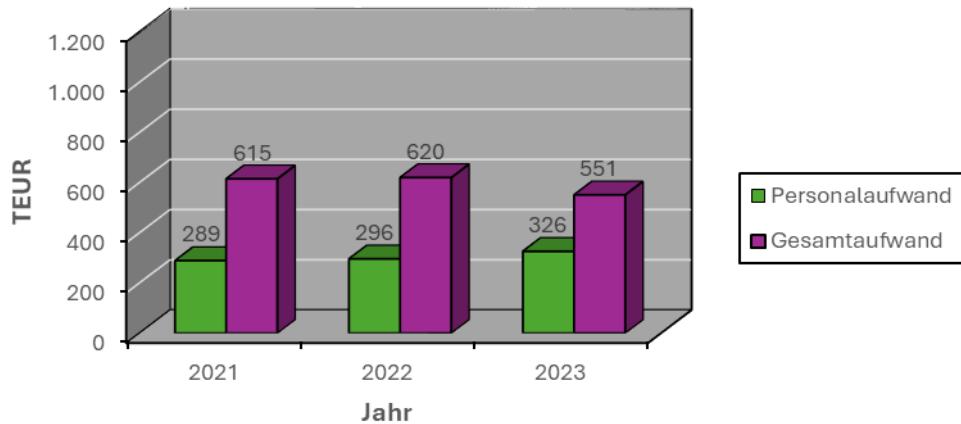
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5.3 Harzer Verkehrsbetriebe GmbH - (HVB)

Dornbergsweg 7
38855 Wernigerode

Kurzvorstellung des Unternehmens

Mit Abschluss des Gesellschaftsvertrages entstanden am 07.09.1992 die „Wernigeröder Verkehrsbetriebe GmbH“. Sie wurden zum 01.01.2009 zur Harzer Verkehrsbetrieben GmbH umbenannt (Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 23.12.2008). Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Stendal unter HRB 104475 eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens

Gem. § 2 des Gesellschaftsvertrages ist der Gegenstand des Unternehmens die Errichtung und Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Gelegenheitsverkehrs mit Verkehrsmitteln aller Art.

Stammkapital	55.000 EUR	100 %
---------------------	------------	-------

<i>Beteiligungsverhältnisse:</i>	Landkreis Harz	40.700 EUR	74 %
	Stadt Wernigerode	11.550 EUR	21 %
	Stadt Blankenburg (Harz)	2.750 EUR	5%

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführer: Herr Christian Fischer

Prokura: Frau Martina Graupner (bis 09.11.2023)
Herr Gerald Hahne (ab 09.11.2023)

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Herr Thomas Balcerowski

Mitglieder: Landkreis Harz
Herr Christian Mokosch
Herr Thomas Schatz
Herr Tobias Kascha
Herr Ronald Bischoff
Herr Mathias Hellmann
Herr Andreas Schuhmann

Stadt Wernigerode
Herr Immo Kramer (stellv. Vorsitzender)
Herr Uwe-Friedrich Albrecht

Stadt Blankenburg (Harz)
Herr Heiko Breithaupt

Arbeitnehmervertreter
Herr Mario Müller

Gesellschafterversammlung	Landkreis Harz Stadt Wernigerode Stadt Blankenburg (Harz)	Landrat Oberbürgermeister Bürgermeister
Erfüllung des öffentlichen Zwecks		Gem. § 128 Abs. 2 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich des öffentlichen Verkehrs einem öffentlichen Zweck.
Beteiligungen des Unternehmens		Genossenschaftsanteil 200 EUR
Kapitalzuführungen der Stadt		keine
Kapitalentnahmen durch die Stadt		keine
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Lage des Unternehmens		Im Berichtsjahr erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr sowohl die Erträge (+ 1.478 TEUR) als auch die Aufwendungen (+ 1.699 TEUR). Bei den Erträgen konnte das Ergebnis der Umsatzerlöse um 1.486 TEUR verbessert werden. Die Ausgleichszahlung durch den Aufgabenträger betrug 11.778 TEUR (Vorjahr 11.851 TEUR). Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:
	2021	24.141 TEUR
	2022	26.711 TEUR
	2023	28.194 TEUR.
		Bei den Aufwendungen stiegen vor allem die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+ 785 TEUR) und der Personalaufwand (+ 697 TEUR). Das Ergebnis verringert sich zum Vorjahr um 221 TEUR. Der Jahresüberschuss des Jahres 2023 beläuft sich auf 656 TEUR (Vorjahr: 877 TEUR).
		Die Gesellschafterversammlung beschloss am 28.09.2023 (Beschluss Nr. 05/2023) die Rückzahlung der Einlage in die Kapitalrücklage an den Gesellschafter Landkreis Harz. Die Umsetzung erfolgte am 05.10.2023.
Kennzahlen		Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).
	Bilanzsumme:	22.063 TEUR
	bereinigte Bilanzsumme:	20.961 TEUR
	(= Bilanzsumme ./ Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen)	

2023	2022	2021
------	------	------

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	19,57 %	18,45 %	16,14 %
Eigenkapital	4.101 TEUR	3.870 TEUR	2.994 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens.

<i>Verschuldungsquote</i>	411,20 %	441,89 %	521,08 %
Fremdkapital	16.860 TEUR	17.101 TEUR	15.601 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	16,00 %	22,66 %	23,25 %
Gewinn/Verlust	656 TEUR	877 TEUR	696 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	2,25 %	3,28 %	2,88 %
Umsatzerlöse	28.194 TEUR	26.711 TEUR	24.141 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

<i>Personalaufwandsquote</i>	49,03 %	49,55 %	52,04 %
Personalaufwand	13.780 TEUR	13.084 TEUR	12.473 TEUR

Die Personalaufwandsquote zeigt den Anteil der für Personal aufgebrachten Gesamtleistung.

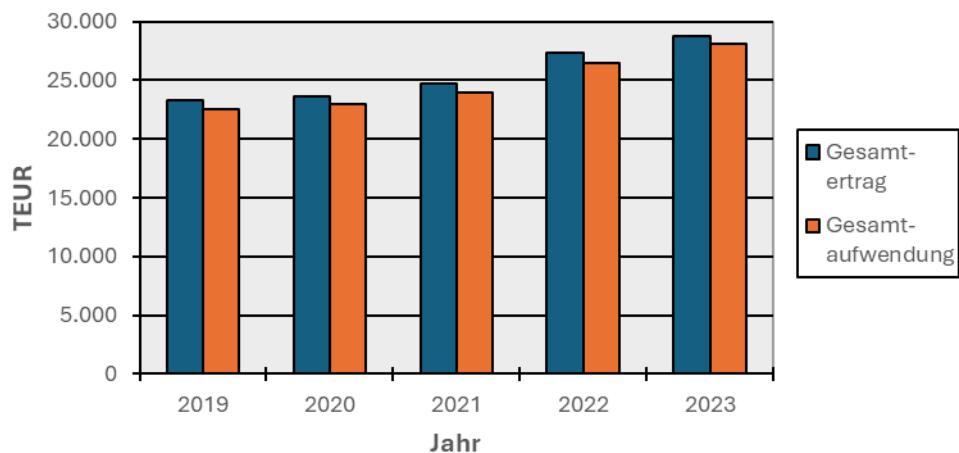
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs- gesellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Röber Hess Pimme GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist vom 07.06.2024.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses Der Jahresabschluss wird im Unternehmensregister bekannt gemacht.

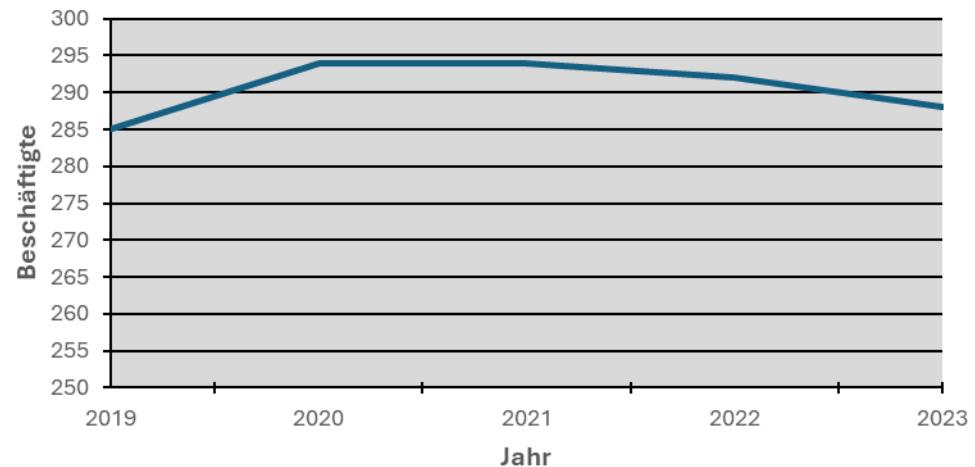
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	28.761	27.283	24.665	23.647	23.298
Gesamtaufwendungen	28.105	26.046	23.969	22.963	22.476
Jahresgewinn / Jahresverlust	656	877	696	684	822
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	2.419	2.391	2.106	1.932	1.908
Vermögen (Sachanlagen)	15.392	15.868	14.613	14.208	13.328
Finanzanlagen/Guthaben	1.497	1.879	1.833	1.700	366
Stand der Rückstellungen	1.353	1.162	963	965	976
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	13.578	13.864	12.832	12.593	11.625
Beschäftigte	288	292	294	294	285
Arbeiter	248	248	250	250	242
Angestellte	38	39	39	39	39
Auszubildende	3	5	5	5	4

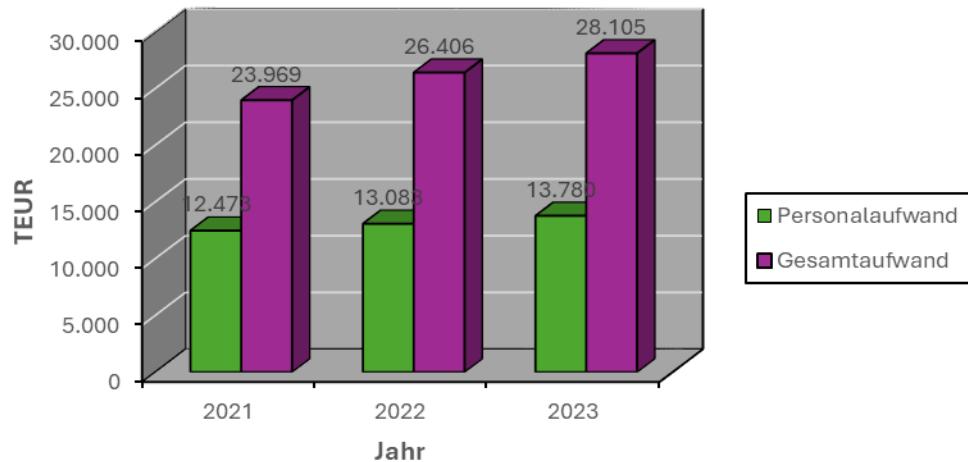
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5.4 Kommunale IT-Union eG (KITU)

Alter Markt 15
39104 Magdeburg

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Kommunale IT-Union eG wurde am 22.12.2009 durch die Landeshauptstadt Magdeburg, die Gemeinde Barleben und der KID Kommunale Informationsdienste Magdeburg GmbH gegründet. Die Eintragung beim Amtsgericht Stendal erfolgte am 14.06.2010 unter der Registernummer GnR 259. Die Genossenschaft hat eine Satzung.

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand der Genossenschaft ist u.a. die Bereitstellung von IT-Diensten inklusive der Erbringung informationstechnischer und beratender Dienstleistungen für Mitglieder sowie die Deckung des festgestellten Bedarfs der Mitglieder über die Dienstleistungsgesellschaft „KID Magdeburg GmbH“.

Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder

560.000 EUR
Ein Geschäftsanteil beträgt 5.000 EUR.

Mitglieder per 31.12.2023: 112

darunter: Stadt Blankenburg (Harz) 5.000 EUR

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Vorstand:

Vorsitzender Herr Martin Steffen
Herr Marcel Pessel

Prokura:

Frau Karin Sendel-Solka

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Herr Ronni Krug (ab 11.04.2023)

Mitglieder: Herr Axel Kleefeldt
Herr Dr. Steffen Burchhardt
Frau Kerstin Beckmann
Herr Dr. Niko Zenker
Frau Ute Pesselt (bis 15.12.2023)
Herr Heiko Liebenehm (ab 11.04.2023)
Herr Martin Papke (ab 11.04.2023)

Generalversammlung

Die Generalversammlung besteht aus den Genossenschaftsmitgliedern. Jedes Mitglied hat pro Geschäftsanteil eine Stimme.

Beteiligungen des Unternehmens

KID Magdeburg GmbH

u.a. versetzen sie, als führender kommunaler IT-Dienstleister Sachsen-Anhalts, die Kunden in die Lage, die Produkte und Dienstleistun-

gen der Hard- und Software-Hersteller und privaten Dienstleister ökonomisch einzusetzen

Beteiligung: 1 %
Gegenstand:

Kapitalzuführungen der Stadt keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt keine

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens Im Berichtsjahr beträgt das Ergebnis 42 TEUR (Vorjahr: 29 TEUR). Die Erträge erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 4.500 TEUR (Umsatzerlöse + 4.439 TEUR). Die Aufwendungen erhöhten sich um 4.487 TEUR (Materialaufwand +4.376 TEUR). Vom Jahresüberschuss in Höhe von 40.635,06 EUR sollen 4.064,00 EUR in die gesetzliche Rücklage und 36.571,06 EUR in die anderen Ergebnisrücklagen eingestellt werden.

Kennzahlen Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.). Es gibt kein Sachanlagevermögen.

Bilanzsumme: 2.793 TEUR

	2023	2022	2021
--	------	------	------

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	33,33 % EUR	34,33 %	51,54 %
Eigenkapital	931 TEUR	825 TEUR	751 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens.

<i>Verschuldungsquote</i>	66,67 %	65,67 %	48,46 %
Fremdkapital	1.862 TEUR	1.578 TEUR	706 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	4,40 TEUR	3,52 %	1,20 %
Gewinn/Verlust	41 TEUR	29 TEUR	9 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	0,24 %	0,23 %	0,08 %
Umsatzerlöse	16.951 TEUR	12.512 TEUR	10.801 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

zur Mitarbeitereffizienz

Personalaufwandsquote

kein eigenes Personal vorhanden

Grund: Rahmenvertrag zwischen der KITU und der KID zur Übernahme von IT-Dienstleistungen, Marketing und Vertriebsleistungen sowie von Verwaltungstätigkeiten

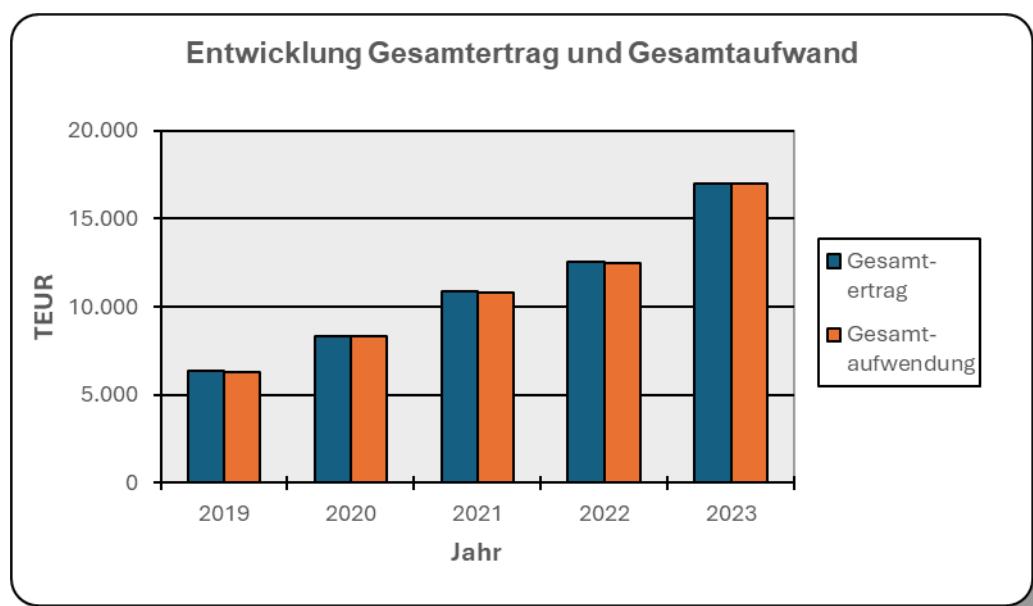
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs- gesellschaft Die prüferische Durchsicht erfolgte durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V.¹ Dabei handelt es sich lediglich um eine Bescheinigung.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses nicht bekannt

¹ Zuständiger Prüfungsverband nach § 54 Genossenschaftsgesetz (GenG) ist der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. mit Sitz in Frankfurt am Main.

Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	17.012	12.512	10.835	8.312	6.331
Gesamtaufwendungen	16.970	12.483	10.826	8.297	6.319
Jahresgewinn / -verlust	42	29	9	15	2
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt (Verlustausgleich)	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Vermögen (Sachanlagen)	0	0	0	0	0
Finanzanlagen/Guthaben	1.203	1.190	791	832	474
Stand der Rückstellungen	20	15	9	9	11
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
Beschäftigte	0	0	0	0	0



6. Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz) unter 5%

6.1 Harz AG Initiative Wachstumsregion

Dornbergsweg 2
38855 Wernigerode

Gegenstand des Unternehmens	Die Harz AG fördert die Wirtschaftsstruktur und Beschäftigungsentwicklung im Landkreis Harz insbesondere durch die Förderung des Wachstums bestehender Unternehmen, die Förderung von Existenzgründungen und Ansiedlung und Betreuung von Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben.		
Grundkapital	378.000 EUR (eingeteilt in 378.000 auf den Namen lautende Aktien)		
<i>Anteil am Gesamtpaket der Aktien:</i>	Stadt Blankenburg (Harz): 5.000 Aktien	1,32 %	
Beteiligungen des Unternehmens	Pro Arbeit GmbH	1,00 EUR	
Mit Beschluss des Amtsgerichtes Magdeburg vom 29.04.2016 (Az. 340 IN 133/16) wurde über das Vermögen der GmbH das Insolvenzverfahren eröffnet. Es ist noch nicht abgeschlossen. Die Finanzanlage wurde im Geschäftsjahr 2017 auf 1 EUR abgeschrieben.			
Kapitalzuführungen der Stadt	keine		
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine		
Ausblick	Die Aktivitäten werden auf 4 Schwerpunkte ausgerichtet: Touristische Projekte, Standortentwicklung und Investorenbegleitung, Fachkräfte- sicherung, Netzwerkaktivitäten im Rahmen der Wirtschaftsförderung.		
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs- gesellschaft	Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der HARZER WP-GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist vom 23.04.2024.		
Bekanntmachung des Jahresabschlusses	nicht bekannt		

**6.2 Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH
(KOWISA)**
Sternstraße 3
39104 Magdeburg

**Kurzvorstellung
des Unternehmens**

Der Gesellschaftsvertrag der KOWISA ist datiert vom 19.08.2015 (Urkundenrollen-Nummer: 1105/2015) Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 22258 eingetragen.

**Gegenstand des
Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung und Sicherung der kommunal- und wirtschaftsrechtlich zulässigen Interessenvertretung der Gesellschafter in der Ver- und Entsorgungswirtschaft in Sachsen-Anhalt.

Stammkapital 50.000,00 EUR 100,00 % (138.421 Punkte)

Anteil: Stadt Blankenburg (Harz): 50,00 EUR 0,248 % (343 Punkte)

Die Höhe der jeweiligen Beteiligung wird anhand des Verhältnisses der Anzahl der ihm zugerechneten Punkte zu den allen Gesellschaftern insgesamt zugerechneten Punkten ermittelt.

Gem. § 9 Punkt 7 des Gesellschaftsvertrages gewährt jeder Punkt bei der Beschlussfassung eine Stimme.

**Beteiligungen des
Unternehmens**

<i>Unternehmen</i>	KBM Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia Mitteldeutsche Energie AG, (KBM)
<i>Beteiligung:</i>	100 % Tochterunternehmen
<i>Gegenstand:</i>	Erwerb und Verwaltung von Aktien an der envia Mitteldeutsche Energie AG im kommunalen Interesse
<i>Unternehmen</i>	KBA Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der AVACON AG, Magdeburg (KBA)
<i>Beteiligung:</i>	62,08 %
<i>Gegenstand:</i>	Erwerb und Verwaltung von Aktien an der Avacon AG im kommunalen Interesse
<i>Unternehmen</i>	MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH, Merseburg
<i>Beteiligung:</i>	28,89 %
<i>Gegenstand:</i>	vor allem die Gewährleistung der Versorgung der Kunden mit Trinkwasser in ausreichender Menge und hoher Qualität
<i>Unternehmen</i>	GISA GmbH, Halle (Saale)
<i>Beteiligung:</i>	25,10 %
<i>Gegenstand:</i>	IT-Dienstleister

<i>Unternehmen</i>	WGK Windenergie Großkorbetha GmbH & Co. KG
<i>Beteiligung:</i>	15,00 %
<i>Gegenstand:</i>	Betreibung von 2 Windkrafträdern in Großkorbetha
 Kapitalzuführungen der Stadt	 keine
 Kapitalentnahmen durch die Stadt	 reguläre Ausschüttung für das Geschäftsjahr 2022 und Sonderausschüttung aus dem Jahresüberschuss 2022
	40.420,83 EUR
 Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft	 Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Rechtsanwälte ist vom 28.05.2024.
 Bekanntmachung des Jahresabschlusses	 nicht bekannt

6.3 Fernwasserversorgung Elbause-Ostharz GmbH (FEO)

Naundorfer Straße 6
04860 Torgau

Kurzvorstellung/ Gegenstand des Verbandes

Die Fernwasserversorgung Elbause-Ostharz GmbH ist ein Verbundunternehmen der Wasserversorgungs- und aufbereitungsstandorte der Elbause bei Torgau und des Talsperrenwassers im Ostharz. Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung und Aufbereitung von Grund- und Oberflächenwasser zu Trinkwasser sowie dessen Verteilung an das Fernwassersystem angeschlossenen Zweckverbänden und große industrielle Direktabnehmer.

Stammkapital

127.822.970,00 EUR 100,0000 %

Anteil:

Stadt Blankenburg (Harz): 58.415,00 EUR 0,0457 %

Kapitalzuführungen der Stadt

keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

Beteiligungen des Unternehmens

keine

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs- gesellschaft

Seitens der Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 erfolgt im Unternehmensregister.

Verein der kommunalen Anteilseigner an der FEO

Die Gründungsversammlung fand am 09.07.2020 statt. Der Verein bündelt, auf Anraten des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt und der FEO die Anteile der Anteilseigner mit kleinen Beteiligungsquoten.

Gründung

Der Verein wurde am 12.01.2021 ins Vereinsregister eingetragen.

Mitgliedsbeitrag

Nach § 3 Abs. 2 der Beitragsordnung des Vereins vom 09.07.2020 ist zum 1. Werktag des Jahres ein Mitgliedsbeitrag fällig und beträgt 20 EUR. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2023 erfolgte am 15.03.2023.

Mitgliederversamm- lung

Am 24.05.2023 fand die Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz statt.

7. Beteiligungen an Zweckverbänden

7.1 Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz (TAZV)

Tränkestraße 10
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Verbandes

Der Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz entstand zum 01.01.2015 durch die Eingliederung des Wasser- und Abwasserzweckverband „Huy-Fallstein in den Trink- und Abwasserzweckverband Blankenburg u.U. Die 5. Änderung der Verbandssatzung trat am 01.07.2024 in Kraft.

Gegenstand des Verbandes

Die Aufgaben des Verbandes sind die Abwasserbeseitigung und Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet, wenn ihm diese Aufgaben vollständig oder teilweise von den Mitgliedern für ihre Gemeindegebiete übertragen wurden.

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführer: Herr Holger Ballhausen

Verbandsversammlung: Die Anzahl der Vertreter der einzelnen Verbandsmitglieder wird wie folgt ermittelt:

„Die Zahl, der in die Verbandsversammlung zu entsendende Vertreter der Verbandsmitglieder richtet, sich nach der Einwohnerzahl der Verbandsmitglieder bzw. der Einwohnerzahl der Gemeinden oder Ortschaften bzw. Ortsteile derjenigen Verbandsmitglieder, in deren Gebieten oder Teilgebieten der Verband Aufgaben wahrnimmt.

Von jedem Verbandsmitglied ist je angefangene 4.000 Einwohner ein Vertreter zu entsenden.“

- | | |
|--|-------------|
| – Stadt Blankenburg (Harz) mit Kernstadt und den Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Heimburg, Hüttenrode, Wienrode | 5 Vertreter |
| – Stadt Halberstadt mit den Ortsteilen Aspenstedt, Athenstedt, Langenstein, Sargstedt, Schachdorf Ströbeck | 2 Vertreter |
| – Gemeinde Huy mit allen Ortschaften | 2 Vertreter |
| – Gemeinde Nordharz mit dem Ortsteil Danstedt | 1 Vertreter |
| – Stadt Osterwieck mit allen Ortschaften | 3 Vertreter |
| – Stadt Thale mit dem Ortsteil Westerhausen | 1 Vertreter |
| – Verbandsgemeinde Vorharz mit allen Gemeinden | 4 Vertreter |
| – Verbandsgemeinde Westliche Börde mit den Städten Kroppenstedt und Gröningen (ohne die Ortsteile Großalsleben und Krottorf) | 1 Vertreter |

Beteiligungen des Unternehmens

<i>Unternehmen</i>	Anwendergemeinschaft CALCULAT_KOM GmbH
<i>Beteiligung:</i>	20 %
<i>Gegenstand:</i>	betriebswirtschaftliche und organisatorische Beratung sowie die Erbringung von Dienstleistungen für kommunale Unternehmen sowie kommunale Körperschaften, die Entwicklung, der Vertrieb und die Einführung von Datenverarbeitungsprogrammen für die Unterstützung dieser Unternehmen und Körperschaften bei ihrer Unternehmens- und Wirtschaftsführung
<i>Ausblick:</i>	Im Jahr 2024 wurde das Verfahren der Liquidation eingeleitet.
Kapitalzuführungen der Stadt	keine
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine

7.2 Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Osthartz

Lindenstraße 8b
06484 Quedlinburg

Kurzvorstellung/ Gegenstand

Die letzte Änderung der Verbandssatzung, in der Fassung vom 25.01.2023, wurde im Amtsblatt des Landkreises Harz Nr. 3/2023 veröffentlicht. Im Gebiet der Mitgliedsgemeinden versorgt der Verband die Einwohner und sonstigen Verbraucher mit Trink- und Brauchwasser, stellt Löschwasser bereit, führt die Abwasserentsorgung durch.

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführer: Herr Dipl.-Ing. Lutz Günther

**Verbandsver-
sammlung:** Ein Verbandsmitglied kann einen Vertreter mit Stimmrecht und bis zu 3 weitere Vertreter mit beratender Stimme entsenden. Mitglieder, die im Teil Wasser und Abwasser sind, haben eine Stimme pro angefangene 1000 Einwohner (Zahl des Einwohnermeldeamtes am 31.12. des vorletzten Jahres).

Mitgliedschaft im Teil Wasser und Abwasser

- Stadt Blankenburg (Harz) für den Ortsteil Timmenrode
- Stadt Ballenstedt
- Stadt Quedlinburg
- Stadt Harzgerode
- Stadt Thale mit den Ortsteilen Altenbrak, Treseburg, Allrode, Friedrichsbrunn, Neinstedt, Stecklenberg, Warnstedt, Weddersleben
- Stadt Falkenstein / Harz
- Stadt Seeland
- Gemeinde Südharz mit ihrem Ortsteil Breitenstein

Mitgliedschaft im Teil Wasser

- Verbandsgemeinde Vorharz für die Gemeinde Dörfel

Mitgliedschaft im Teil Abwasser

- Stadt Aschersleben mit seinem Ortsteil Neu Königsau

Mitgliedschaft im Teil Heranziehung zu den Beiträgen für einen Unterhaltungsverband

- Stadt Quedlinburg
- Stadt Thale
- Stadt Falkenstein / Harz
- Stadt Ballenstedt
- Stadt Seeland

Kapitalzuführungen der Stadt

Kapitalentnahmen durch die Stadt

7.3 Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode

In den sauren Wiesen 1
38855 Wernigerode/OT Silstedt

Die Daten wurden u.a. der Verbandssatzung entnommen. Jahresabschlüsse liegen nicht vor.

Kurzvorstellung/ Gegenstand des Verbandes

Die letzte Änderung der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode trat am 23.03.2024 nach Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 02/2024 der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz in Kraft. Aufgaben des Verbandes sind u.a. die zentrale Beseitigung des Schmutzwassers und die Versorgung mit Trinkwasser für die Gebiete der Verbandmitglieder.

Besetzung der Organe per 31.12.2023

Geschäftsführer: Herr Rechtsanwalt Nikolai Witte

**Verbandsver-
sammlung:** Sie besteht aus Vertretern der jeweiligen Verbandsmitglieder

- | | |
|--|--------------|
| – Stadt Blankenburg (Harz) nur für den Ortsteil Stadt Derenburg | 1 Mitglied |
| – Stadt Ilsenburg | 3 Mitglieder |
| – Gemeinde Nordharz nur für die Ortsteile Heudeber, Langeln, Schmatzfeld, Wasserleben, Veckenstedt | 2 Mitglieder |
| – Stadt Oberharz am Brocken | 4 Mitglieder |
| – Stadt Wernigerode | 6 Mitglieder |

**Kapitalzführungen der
Stadt** keine

**Kapitalentnahmen durch
die Stadt** keine